

Wir arbeiten konsequent für die Chancengleichheit beim Zugang zum schweizerischen Arbeitsmarkt

Vorwort des Präsidenten und der Geschäftsleiterin

Der Jahresbericht 2014 präsentiert die wichtigsten Ergebnisse der intensiven und produktiven Arbeit des Kompetenzzentrums Networking for Jobs.



Es besteht auf dem schweizerischen Arbeitsmarkt ein Mangel an gut qualifizierten Arbeitnehmern. Die demografische Entwicklung in der Schweiz verlangt eine langfristige Planung der Erwerbsarbeit. In diesem Diskurs sind hoch qualifizierte Fachkräfte aus Drittstaaten ein zentrales Thema geworden, vor allem seit dem 9. Februar 2014 mit der Annahme der Masseneinwanderungsinitiative. Im Kontext dieser Thematik leisten wir mit unserer Arbeit einen Beitrag zur Chancengleichheit. Das Kompetenzzentrum für Arbeit „Platform Networking for Jobs“ integriert seit 10 Jahren Hochqualifizierte aus Drittstaaten in den Schweizerischen Arbeitsmarkt. Im Jahr 2014 haben 60% der Programmteilnehmer eine Stelle im 1. Arbeitsmarkt in ihrem Fachbereich gefunden. Alle haben wertvolle, arbeitsmarktrelevante Skills durch Workshops, Assessments und Mentoring erworben. Dank der intensiven Beratung durch die Platform-Mitarbeiter haben die Teilnehmer gelernt, den Arbeitsmarkt realistisch einzuschätzen, sie haben Sicherheit im Bewerbungsprozess gewonnen sowie mehr Zuversicht und Halt im Leben erhalten.

Dieses Jahr konnten wir 10 zusätzliche Firmen für eine Zusammenarbeit gewinnen. Unsere gezielte Netzwerkarbeit mit den Firmen und deren Mitarbeitern ermöglicht, dass unsere arbeitssuchenden Personen nützliche, interne Informationen erhalten, die notwendig sind für die Stellenbewerbung. Diese Informationen sind zentral,

wenn wir davon ausgehen, dass der verdeckte Arbeitsmarkt 70-80% der verfügbaren Stellen ausmacht, gemäss verlässlichen Quellen des Bundesamtes für Statistik.

Unter Berücksichtigung der Swiss GAAP FER 21, dem Schweizer Standard für Rechnungslegung für Nonprofit-Organisationen, präsentiert Platform Networking for Jobs die Jahresrechnung 2014. Mit dieser Publikation können wir den Einsatz unserer finanziellen Ressourcen transparenter darstellen und schaffen dadurch zusätzlich Vertrauen bei unseren Geldgebern. Der Revisionsbericht steht Ihnen auf unserer Website zur Verfügung.

Um die Zugangsfaktoren zum Arbeitsmarkt weiter untersuchen zu können, haben wir zudem ein Forschungsprojekt gestartet. Durch dieses Projekt können wir verstärkt Einblick in die Herausforderungen der Arbeitsintegration gewinnen.

Des Weiteren wurde das innovative Angebot der Platform Networking for Jobs für das DIVERCITIES Forschungsprojekt ausgewählt. Darin werden positive Aspekte urbaner Diversität untersucht. <http://www.urbandivercities.eu>

Wir sind auf die Unterstützung von neuen und bisherigen Partner angewiesen. Ihnen und allen Interessierten bieten wir in zusätzlichen Publikationen vertiefte Einblicke in unsere Projekte.

Herzlichen Dank an alle Freunde und Partner: Die Arbeit der Platform wäre ohne die Unterstützung von Freiwilligen, Mentoren, Stiftungen, Unterstützer, Gönner und der öffentlichen Hand kaum möglich!



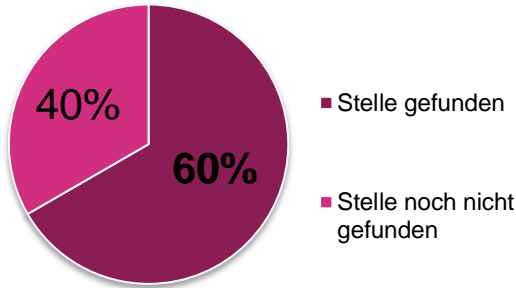
Basil Signori
Präsident



Roxana Paz
Geschäftsleitung

Erfolgsbilanz 2014

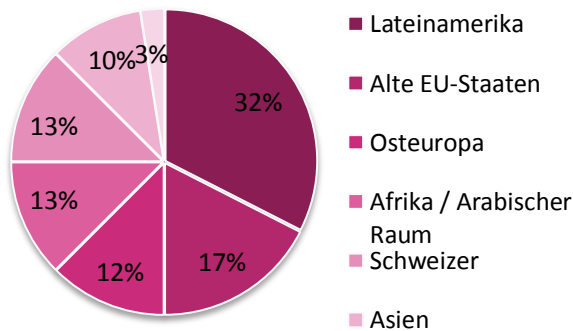
Pro Jahr werden rund 40 Personen eng betreut. Dabei konnten wir bei 60% der Fälle einen Erfolg verbuchen und den Arbeitssuchenden helfen eine qualifizierte Stelle im 1. Arbeitsmarkt zu finden.



Zusätzlich zu den 40 eng betreuten Arbeitssuchenden begleiten wir rund 30-50 Personen pro Jahr. Letztere sind noch nicht auf der Stellensuche, sondern bereiten sich mittels Workshops, Mentoring/Coaching und Assessments auf den Berufswiedereinstieg vor. Für rund 150 weitere Personen leisten wir pro Jahr punktuelle Beratungen.

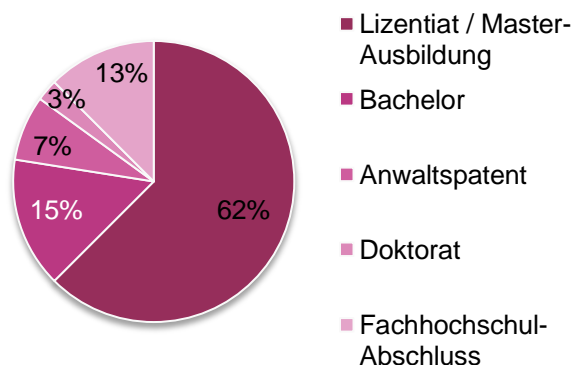
Herkunft

In unserer Zielgruppe sind arbeitssuchende Personen aus ca. 30 Ländern vertreten. Das Diagramm veranschaulicht die Heterogenität der Zielgruppe, wobei eine grössere Häufung von Personen aus Latein- und Zentralamerika sowie aus Süd- und Osteuropa zu erkennen ist.

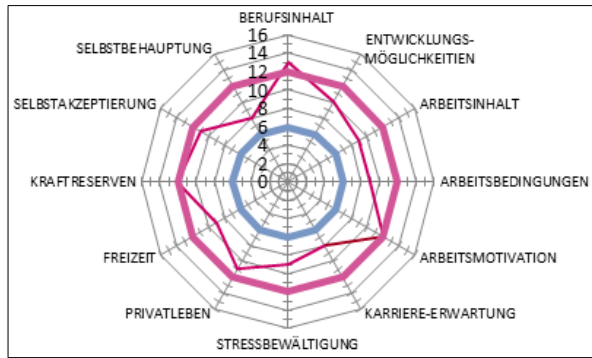


Ausbildungsniveau

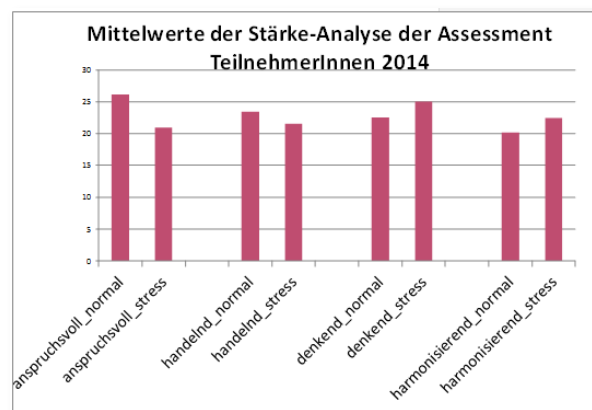
Von den eng betreuten Arbeitssuchenden weisen 93% eine akademische Ausbildung vor.



Assessments



Grafik Zufriedenheits-Mittelwerte



Grafik Handlungsstile: Die Auswertung der Handlungsstile der Plattform Teilnehmer 2014 ergibt, dass die Teilnehmer unter Stress den Anspruch an die Situation anpassen und reflektierend an die Situation herangehen. Zudem verfügten sie über Entwicklungspotential. Besonders hohe Werte erreichten die Werte Kraftreserven, Arbeitsmotivation sowie die Zufriedenheit mit dem erlernten Berufsinhalt. Ungenügende Werte wiesen die Teilnehmer bei der jetzigen Selbstbehauptung, der Zufriedenheit mit ihrem momentanen Arbeitsinhalt sowie der Freizeitsituation auf.

Workshops

Bei einer qualitativen Befragung der Workshop-Teilnehmer wurden die Referenten hauptsächlich als „hilfreich“, „fachkundig“, „strukturiert“ und „engagiert“ beschrieben. Diese positiven Beschreibungen machen 99% aller Antworten aus. Die erwiesene hohe Qualität der Workshops erleichtert es den Teilnehmern, den Lernstoff gut aufzunehmen. Negative Attribute wie „gestresst“, „chaotisch“ oder „langweilig“ wurden nur zu 1% genannt. Somit wurde den Referenten höchstes Lob ausgesprochen. Verglichen damit sehen sich die Teilnehmer der Workshops selbst zu 96% als „produktiv“, „offen“, „interessiert“ und „aufnahmefähig“. (Database 2014)

Erfahrungsberichte von Teilnehmern



„Ich habe knapp sechs Jahre in Mexiko gelebt und in einer Frauenrechtsorganisation gearbeitet. Bei meiner

Rückkehr in die Schweiz wollte ich mich beruflich neu orientieren, um meine im Ausland gewonnenen Erfahrungen in einer zukünftigen Stelle einsetzen zu können. Durch die längere Abwesenheit und da ich in einem für mich neuen Arbeitsbereich eine Stelle suchte, fühlte ich mich wenig vertraut mit dem aktuellen Schweizer Arbeitsmarkt. Für eine Beratung durch die Plattform Networking for Jobs habe ich mich entschieden, da mich das Konzept überzeugte, welches neben der Beratung beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen ein Mentoring anbietet. Die Tipps zur Gestaltung meines Lebenslaufes und der Motivationsschreiben waren sehr hilfreich und gaben mir Mut, mich wirklich beruflich neu ausrichten zu können. Meine Mentorin gab mir eine gute Orientierungshilfe in der Welt der Schweizer NGO-Szene. An der Plattform schätzte ich besonders das Engagement der Mitarbeiterinnen. Ich fühlte mich sehr unterstützt und in meinen Bedürfnissen ernst genommen. Das Projekt erlebe ich als innovativ; immer wieder werden neue Ideen ausgearbeitet, welche den Teilnehmenden noch bessere Vernetzungsmöglichkeiten bieten sollen.

Ich hatte Glück und habe relativ schnell eine Stelle bei einer Organisation in der Entwicklungszusammenarbeit gefunden.“

Theres Höchli

„Im Jahr 2010 kam ich in die Schweiz und nachdem ich 2012 meinen Master in International Management abgeschlossen hatte,

besuchte ich einen Deutschkurs und machte mich auf die Suche nach einer Anstellung. Das Ergebnis waren 5 Vorstel-

lungsgespräche, und zu allem Übel habe ich jedes davon in den Sand gesetzt.

Ich sah nur noch rot und es wurde Zeit, meine damalige Situation zu überdenken. Ich fragte mich „Wieso finde ich in der Schweiz keine Arbeit?“. Meiner Meinung nach hatte ich alles, was nötig ist, um eine gute Arbeit zu finden: 15 Jahre internationale Business Erfahrung in Schlüsselpositionen, hohe Qualifikationen, gute Referenzen und Deutsch-Kenntnisse. Ausserdem sind meine Frau und Kinder Schweizer.

Während ich versuchte, aus meiner damaligen Situation auszubrechen, landete ich im November 2014 bei der Plattform Networking for Jobs.

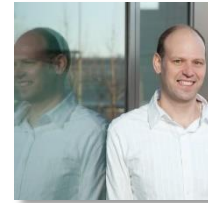
Plattform Networking for Jobs brachte mir die Schweizer Arbeitskultur näher. Die Methodologie der Plattform ist phänomenal. Ich bekam Interviewtrainings mit HR-Managern in Real-Life-Szenarien, habe Workshops besucht und Mentoren in guten Positionen bei grossen Unternehmen kennengelernt, die mir zeigten, wie ich mich spezifischer und effektiver bewerben kann. Weiter hatte ich dadurch die Chance, mein Deutsch anzuwenden und zu verbessern. Ich durfte sowohl an Einzel- als auch an Team-Assessments teilnehmen, was mir half, mich meinen Stärken zu besinnen und an meinen Schwächen zu arbeiten. Seit November 2014 habe ich intensiv mit der Plattform und den Mentoren zusammengearbeitet und im Februar 2015, nach 3 Monaten, hatte ich eine Anstellung!

Die Schweiz hat eine sehr spezielle Kultur, andere Erwartungen als in anderen Ländern und einen speziellen Bewerbungsprozess. Die Plattform Networking for Jobs hilft dabei, damit umzugehen.

Die Plattform Networking for Jobs arbeitet sehr effektiv und ich empfehle sie allen, die bei der Suche nach einer Anstellung rot sehen, und sich fragen, „Wieso finde ich in der Schweiz keine Stelle?“.“

Sudhir Ratnagar

Erfahrungsbericht eines Mentors



„Swisscom will zu den nachhaltigsten Unternehmen der Schweiz gehören. Deshalb ist unser

Engagement für Umwelt und Gesellschaft integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Im Rahmen unseres Corporate Volunteering Programms leisten unsere Mitarbeitenden in Zusammenarbeit mit über 40 gemeinnützigen Organisationen pro Jahr über 1500 Tage Freiwilligenarbeit. In diesem Zusammenhang unterstützen wir auch Networking-for-jobs. Einerseits in Form von Workshops, in denen wir uns mit Kandidaten aus dem Netzwerk austauschen und ihnen konkrete Tipps für den Bewerbungsprozess geben. Aber auch als Mentor in der 1-zu-1 Betreuung von Kandidaten können wir unsere Erfahrungen und zum Teil auch unser Netzwerk zur Verfügung stellen – das mit dem Ziel, Programm-Teilnehmenden wertvolle Unterstützung in der Stellensuche zu geben.“

David Luyet, Lead People (Talent) Relationship Management Swisscom

Swisscom



„Der Einsatz mit Plattform Networking for Jobs war für alle Beteiligten eine sehr spannende und bereichernde Erfahrung. Die Stellensuchenden konnten sich mit Fachpersonen aus dem Recruiting und anderen Fachbereichen austauschen und somit ihr Netzwerk erweitern und für unsere Mitarbeitenden war es eine lehrreiche Abwechslung zum Arbeitsalltag.“

Ursula Darmstädter, Corporate Responsibility Swisscom

Zusammenfassung

Das Jahr 2014 war ein produktives Jahr: Wir konnten die Zusammenarbeit mit Partnerfirmen intensivieren, die Etablierung des Angebotes auf institutioneller Ebene sichern und mit massgeschneiderten Lösungen die Arbeitssuchenden ans Ziel bringen.

Bilanz 2014*

Bezeichnung	31.12.2014	31.12.2013
Aktiven		
Umlaufvermögen	116'755.67	135'096.91
Anlagevermögen	3'100.00	3'400.00
Total Aktiven	119'855.67	138'496.91
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital	37'610.61	17'177.75
Langfr. Fremdkapital und Fondskapital	-13'678.34	-2'318.20
Organisationskapital	95'923.40	123'637.36
Total Passiven	119'855.67	138'496.91

Erfolgsrechnung 2014*

Bezeichnung	2014	2013
Verwaltung, Führung, PR & Finanzerfolg	49'049.10	22'933.31
Fundraising und Public Relations	-43'839.70	-21'784.57
Ergebnis 1 (Overhead)	5'209.40	1'148.74
Projekte Leistungsorientierte Verrechnung	-24'227.23	13'801.80
Fachkräfte für morgen / Fit for work	-6'643.44	31'700.92
Kurse / Assessments	-17'583.79	-17'899.12
Projekte kostenorientierte Verrechnung	-20'056.27	3'822.15
Forschungsprojekt Netzwerke	-10'769.52	7'213.38
Projekt Mentoring	6'052.82	-3'391.23
Events, Kultur, Bildung	-15'339.57	0.00
Ergebnis Projektaktivitäten	-44'283.50	17'623.95
Einlagen / Entnahmen Projektfonds	44'283.50	-17'623.95
ERGEBNIS	5'209.40	1'148.74

*gekürzte Version

Budget 2015

	AUFWAND	ERTRAG
TOTAL BUDGET	629 930	629 930
AUFWAND	629 930	
Fit4work	235 250	
Assessment:		
Teamdynamik und Potentialbeurteilung	180 000	
Weiterbildung Projekt Management	53 680	
Forschungsprojekt	161 000	
FINANZIERUNG		629 930
Beiträge		380 430
Mitglieder		33 240
Stiftungen / Firmen		298 550
Freiwillig		18 960
Allgemeine Mittel Platform Networking for Jobs		29 680
Beiträge öffentliche Hand		249 500
Kanton Zürich		200 000
Sozialdepartement Stadt Zürich		49 500

Revisionsbericht

db Treuhand AG
Grienbachstrasse 11
Postfach 2104
6302 Zug
Tel. 041 729 61 71
Fax: 041 729 61 72
www.dbtreuhand.ch



**Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung des
Platform Networking for Jobs, mit Sitz in Zürich**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Platform Networking for Jobs mit Sitz in Zürich, für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist eine Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlausagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Organisation vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zug, 12. Juni 2015


db Treuhand AG
 Daniel Brändli
 dipl. Treuhandexperte
 dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling
 Leitender Revisor

3-fach
Daniel Brändli / dipl. Treuhandexperte / dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling / Mitglied der 

Impressum

Konzept Roxana Paz
Mitarbeit Cornelia Würmli, Silvana Lindt, Hans Knaus, Achim Hättich, Anna Lena Gillessen und Ladina Thöny